

Eurosolar-Konferenz

## Wie Energiewende gelingen kann

**[27.04.2018] Mitte Mai findet die zwölfte Stadtwerke-Konferenz von Eurosolar statt. Die Themen der „Stadtwerke mit Erneuerbaren Energien“ reichen von regionalen Verteilnetzen über die Verknüpfung der Märkte für Strom, Wärme und Verkehr bis hin zum dezentralen Ausbau der Erneuerbaren.**

Gemeinsam mit dem Nürnberger Versorger N-ERGIE und der Kompetenzinitiative ENERGIEregion Nürnberg veranstaltet Eurosolar am 15. und 16. Mai 2018 die zwölfte Ausgabe der Konferenzreihe „Stadtwerke mit Erneuerbaren Energien“. Wie der Veranstalter mitteilt, wird an den beiden Konferenztagen über aktuelle Entwicklungen gesprochen und die Frage diskutiert, wie eine echte Energiewende mit Stadtwerken gelingen kann. Themenschwerpunkte sind regionale Verteilnetze für 100 Prozent erneuerbare Energien, die Verknüpfung der Märkte für Strom, Wärme und Verkehr mit intelligenten Technologien sowie die Rolle von Kommunalversorgern als Mobilitätsdienstleister und beim dezentralen Ausbau erneuerbarer Energien. „Der Klimaschutz in Deutschland kommt seit Jahren kaum voran und dies trotz rund 1,7 Millionen Anlagen zur Erzeugung erneuerbarer Energien“, sagt Rainer Kleedörfer, Prokurist bei der N-ERGIE Aktiengesellschaft. „Dies ist ein starker Hinweis darauf, dass der aktuelle relevante Rechtsrahmen dringend fortentwickelt werden muss. Um Klimaschutz wirksam zu gestalten, müssen Strom- und Wärmelösungen sowie Mobilität gemeinsam gedacht werden. Stadtwerke, Kommunen, Unternehmen und Bürger müssen hierzu Hand in Hand arbeiten. Denn Klimaschutz und erfolgreiche Energiewende entscheiden sich vor Ort und damit dezentral und regional.“

Am ersten Konferenztag berichtet unter anderem Michael Fraas, Wirtschaftsreferent der Stadt Nürnberg und Vorstandsvorsitzender der Kompetenzinitiative ENERGIEregion Nürnberg, über die dezentrale Energiewende mit starken Stadtwerken. Der zweite Konferenztag startet mit einem Vortragsblock zum Thema Mobilität. Unter anderem spricht Axel Berg, Vorsitzender des Vorstands von Eurosolar Deutschland über „Kommunalversorger als Mobilitätsdienstleister: Chancen und Risiken“. Im zweiten Teil werden das EEG, Windkraft und die Kraft-Wärme-Kopplung von verschiedenen Referenten in Augenschein genommen. Wie Eurosolar ankündigt, sollen Ausstellungsstände, an denen sich Unternehmen und Organisationen aus dem Bereich der Energiewirtschaft vorstellen, die Konferenz ergänzen.

(sav)

[Zum Konferenzprogramm \(2,5 KB\)](#)

Stichwörter: Messen | Kongresse, N-ERGIE, EEG, Kraft-Wärme-Kopplung, Nürnberg, Windkraft